Feuchte Kurzstory - von Norbert Essip erzählt -

23. Streetparade der Highlands mit Dudelsack... - neu bearbeitet 06/2025

Einmal im Jahr ist in der Stadt ein großer Straßenumzug. Neben den Schützenvereinen und anderen Musiktruppen, nimmt auch immer eine echte Schottische Musiktruppe daran teil. In der Stadt gab es mal eine Kaserne mit Englischen Soldaten und eine Truppe davon waren Männer aus Schottland. Im Laufe der Jahre hatte sich dann daraus eine Partnerschaft dieser zwei Städte entwickelt, die auch heute noch mit dieser Streetparade gefeiert wird. Nach diesem Umzug durch die Stadt, wo alle Gruppen auch ihre Traditions-Kleidung tragen, (bei den Männer aus Schottland ist das nun mal der Schottenrock und der Dudelsack) trifft man sich im großen Zelt auf dem Schützenplatz. Dort findet dann eine Party bis spät in der Nacht, bzw. zum anderen Morgen statt, wo auch nicht nur getrunken wird.

Nun ist es mal wieder so weit. Die Straßen sind festlich geschmückt und die Paradetruppen sind es auch. Am Straßenrand stehen viele Zuschauer und sie werden den Truppen, wenn sie gleich vorbei ziehen zu jubeln... - Mitten in der Gruppe der Schottischen Musiktruppe sind diesmal ein paar neue, recht junge Musiker dabei. Im Gegensatz zu den eher Bearigen Kerlen, wirken die jüngeren noch knackig und geiler in ihren sehr kurzen knappen Schottenröcken. Und wieder mal stellt sich die Frage, was tragen die Männer darunter? Am liebsten möchte man hingehen und einfach den Rock hochheben. Aber wer will es schon riskieren den kräftig gebauten Kerlen unter den Rock zu fassen. Denn auch die jüngsten haben eine muskulöse Figur. - Na ja wer denkt denn schon jetzt am Sex, es ist ja gerade erst Mittag... und gleich geht es mit der Parade los. Alle Männer nehmen sich noch schnell was zu trinken. Viele trinken eine ganze Liter Flasche auf Ex aus. Schließlich müssen sie ja nun 2 Stunden spielen und dabei wandern...

Der junge James hat auch gleich eine ganze Flasche Wasser getrunken. Nur hat er dann aber nicht mehr daran gedacht, wie es die meisten anderen noch taten, zum Klo zu gehen, um noch die Blase leer zu pinkeln. Und dabei hatte er schon vorher reichlich getrunken und war lange nicht dazu gekommen pissen zu gehen. Seine Pissblase war somit schon mehr als voll. Wie es ihm einfiel zum pissen zu gehen, konnte er nicht mehr gehen. Die Gruppe marschierte nun los, also mußte er sein Drang verdrängen... - Das klappt auch erst noch ganz gut, weil er durchs marschieren und gleichzeitig Dudelsack spielen, auch abgelenkt war. Doch schon nach einer Stunde konnte man sehen, dass er immer nervöser wurde. - Wie es mal zu einer kleinen Unterbrechung beim Marsch kam, da sah man James mit zusammen gekniffen Beinen stehen. Was bei ihm doch Lustig aussah, da seine Beine nackt sind und als stramme Schenkel unter den Rock herauskommen. Er griff sich sogar mal unter den Schottenrock und drückte dort wohl seinen Penis zu recht. - Und das bekam nun zufällig ein junger Mann mit, der am Straßenrand stand. Heinz hatte schon immer ein Faible für Männer mit Schottenrock, deshalb sah er genauer hin, als James unter den Rock an sich rum fummelte. Er konnte sogar kurzzeitig sehen, dass James keine gewöhnliche Unterhose anhat, sondern einen Jockstrap! Sein etwas vom Pissdruck angeschwollener Penis war aber gut zu sehen, da er zufällig „?“ neben den Hosenbeutel herausgerutscht war. Heinz bekam prompt einen Ständer, als er das sah... - In diesem Moment marschierte die Truppe aber auch schon weiter und Heinz wollte nun mehr sehen... - Und das bekam er jetzt auch zu sehen. Wie die Truppe losging, da geschah es, was James so eigentlich nicht wollte, zumindest nicht in der Öffentlichkeit. In einem Szeneclub, da hätte er auch mehr von gehabt! - Er mußte es voll laufen lassen... Er marschierte, spielte seinen Dudelsack und unter seinem Schottenrock da sprudelte jetzt die Pisse ab. Sie hinterließ nicht nur eine eindeutige nasse Spur auf der Straße. Sondern James schien jetzt sogar ein Steifen zu

bekommen. Je mehr er abpisste, desto mehr wuchs sein Penis an, bis der Schottenrock mehr als gefährlich angehoben war. James konnte sich jetzt auch nicht an seinen Penis fassen, er mußte ja den Dudelsack spielen... - Und da nun mal seinen Penis neben den Jock heraushing, wurde sein anwachsender Schwanz in nichts daran gehindert, wie er jetzt steif wurde. - Heinz sah das alles und sein eigener Penis wuchs auch mit an. Er dachte jetzt nur noch “wenn so ein junger Kerl beim pissen einen Steifen bekommt, dann muß er auch geil sein...” Also blieb nun Heinz in der Nähe, bis er sah, dass James auf dem großen Platz schnell hinter einem Mobilklo ging... Es war auch sowieso besetzt. Mal sehen was da nun läuft, dachte er sich und er wollte dann auch gleich mit machen.